* Bilder zum Beten mit der Liturgie *

"Herr, wo wohnst Du? Kommt und seht!"

1 Sam. 3.36-10.19; Joh. 1.35-42



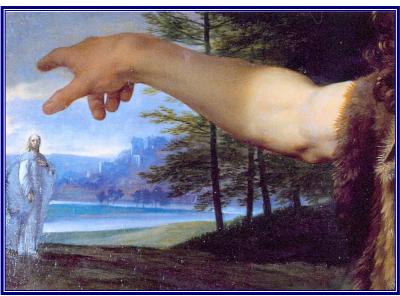
Samuel mit seinem Meister Elí

Autor: Gerard Dou, um 1631 Paul Getty Museum. Los Angeles

"Samuel ist ein von Gott Erwählter und Berufener. Seine Mutter hat ihn früh dem Dienst am Heiligtum in Schilo geweiht. Noch ehe der junge Samuel es recht begreifen konnte, hat Gott ihn mit einem harten Prophetenauftrag zum Hohenpriester Eli geschickt. Samuel hört das Wort, das Gott ihm sagt, mit der ganzen Sammlung und Kraft seines jungen Herzens. Sein Leben lang wird er nichts anderes tun als auf das Wort hören und es treu weitersagen, sei es gelegen oder ungelegen."



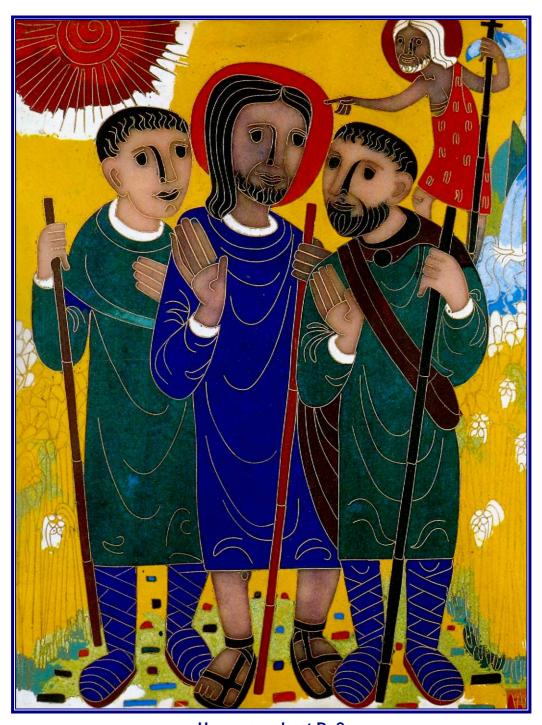




Johannes der Täufer

Autor: Philippe de Champaigne, 1649

Museum der Schönen Künste, Grenoble. Frankreich



Herr, wo wohnst Du?

Autor: Egino Weinert, XX. Jahrh.

Köln

"Leben heißt für den Menschen: wachsen und reifen, und immer wieder: lernen. Man ist so lange ein lebendiger Mensch, als man bereit ist, es zu werden. Und der ist ein Christ, der weiß, dass er es erst werden muss, jeder mit der besonderen Gabe und Berufung, die er empfangen hat. Das Große wäre, jeden Tag und jede Stunde zu wissen: Hier ist mein Weg, hier meine Aufgabe, hier begegnet mir Christus."

"Es genügt nicht, über Jesus und seinen Weg etwas gehört oder gelesen zu haben. Die Jünger des Johannes haben das Wort vom Lamm Gottes gehört und sind Jesus nachgegangen. So konnte er sich ihnen zuwenden und sie einladen: Kommt und seht! Sie gingen mit ihm und blieben bei ihm bis zum Abend. Nun wussten sie, wer Jesus war. Und die Geschichte der Berufenen ging weiter: Brüder und Freunde, einer sagte es dem anderen. So können Berufungen auch heute geschehen."



www.heribert-graab.de www.vacarparacon-siderar.es